

## 42. internationale Radballturniere des VMC Liestal

Am vergangenen Wochenende fanden in der Turnhalle Fraumatt in Liestal die 42. internationalen Radballturniere des Lokalorganisors VMC Liestal statt. In insgesamt sechs Kategorien standen dabei 70 Sportler aus vier Nationen (Deutschland, Frankreich, Österreich und Schweiz) im Einsatz. Der VMC Liestal konnte zwar in keiner Kategorie ab dem obersten Podestrang grüssen, jedoch durfte man mit zwei dritten Rängen trotzdem einigermassen zufrieden sein.

Im Turnier der Nationalliga B standen in diesem Jahr gleich zwei Teams aus Liestal im Einsatz. Die Gebrüder Lukas und Mathias Oberer trafen in ihrer Vorrunde unter anderem auf das französische WM-Team aus Dorlisheim. Dieses Spiel verloren sie unglücklich mit einem Tor Differenz 1:2 und so konnten sie trotz der beiden Siege gegen Möhlin (3:2) und Frauenfeld (5:0) nicht mehr den ersten Gruppenrang erreichen. Im Spiel um den dritten Rang trafen die Gebrüder Oberer auf den aktuellen NLB-Schweizermeister aus Männedorf. Wie schon vor drei Wochen dominierten die Baselbieter auch dieses Spiel und gewannen es souverän mit 8:2. Damit sicherten sie sich den dritten Gesamtrang. Das zweite Team des VMC Liestal mit Martin Gerber und Andry Accola verloren ihre Vorrundenspiele gegen Sulz/Dornbirn (AUT) 6:7 und Männedorf 2:4 und spielten gegen Winterthur 5:5 Unentschieden. Dank der besseren Tordifferenz sicherten sie sich aber den dritten Rang in ihrer Gruppe. Im Relegationsspiel trafen sie auf das Team aus Frauenfeld, gewannen das Spiel mit 6:4 und sicherten sich damit den fünften Rang. Der Final fand dann ohne Schweizer Beteiligung statt und Dorlisheim gewann mit 6:3 gegen Sulz/Dornbirn.

Ebenfalls einen Podestplatz holten die Gebrüder Simon und Noah Oberer in der Kategorie Schüler B (U13). Nach der Vorrunde belegten sie mit einem Sieg, einem Unentschieden und zwei Niederlagen den vierten Rang. Im Spiel um den dritten Rang konnten sie sich gegen Männedorf knapp mit 2:1 durchsetzen und damit in ihrer ersten Saison bereits zum dritten Mal als drittplatziertes Team ab dem Podest grüssen. Gewonnen wurde das Turnier von Möhlin 1 vor Möhlin 2.

In den Kategorien Schüler A (U15) und Schüler C (U11) standen jeweils zwei Teams des VMC Liestal im Einsatz. Flavio Fortini und Levin Fankhauser, welche erst seit dem Sommer Radball spielen, gelangen mit zwei Siegen einem Unentschieden und zwei Niederlagen der beachtliche vierte Gesamtrang bei den Schüler C. Manuel Gantenbein und Michael Schürpf, welche das erste gemeinsame Turnier bestritten holten sich in derselben Kategorie dank eines Sieges den guten fünften Rang. Das Turnier wurde durch das Team aus Neuenburg/D gewonnen. In der Kategorie Schüler A konnten Alain Fuchs und Miro Stingelin das Spiel gegen ihre Vereinskollegen gewinnen. Mit dem Unentschieden gegen Dorlisheim klassierten sie sich nach der Vorrunde auf dem vierten Rang. Das abschliessende Spiel gegen die Elsässer verloren die beiden dann leider und wurden zum Schluss lediglich vierte. Liestal 2 mit Stephan Grisiger und Moris Bruschi verloren alle Spiele und wurden fünfte. Turniersieger wurde bei den Schülern A das Team aus Altdorf.

In der 2. Liga musste beim Heimteam auf Grund einer Erkrankung eines Stammspielers kurzfristig die Besetzung geändert werden und so spielte Jürg Schneitter mit Thomas Gantenbein. Trotz eines Sieges gegen das Team aus Seon-Niederlenz wurden sie wegen der schlechteren Tordifferenz nur Tabellenfünfte

und konnten so das Relegationsspiel nicht mehr bestreiten. Turniersieger wurde in dieser Kategorie das Team aus Dorlisheim/F.

Zum Abschluss des Wochenendes standen in der 1. Liga am Sonntagnachmittag mit Ben Sieber und Leo Moser die 2. Liga Vizemeister 2013 für den VMC Liestal im Einsatz. Dem Veranstalter gelang es für dieses Turnier, sehr starke 1. Liga-Teams aus dem In- und Ausland nach Liestal zu lotsen und so der Heimmannschaft kurz vor Beginn der neuen Saison noch eine gute Standortbestimmung zu geben. Das Liestaler Team konnte gleich zu Beginn das Spiel gegen Frauenfeld mit 4:1 für sich entscheiden. Doch dann mussten sie gegen die Teams aus Möhlin (3:7), Öflingen/D (3:7), Dorlisheim/F (2:4) und Schöftland (3:6), jeweils nach hartem Kampf, vier Niederlagen einstecken und belegten am Schluss den fünften Rang. Das Turnier konnte durch Möhlin erst im Entscheidungsspiel gegen die junge deutsche C-Kader Mannschaft aus Öflingen gewonnen werden.

14.12.2014